

IMAGINATION UND ANSCHAUUNG ÄGYPTENREZEPTION UND ÄGYPTENREISEN IN DER 1. HÄLFTE DES 20. JAHRHUNDERTS

Im Rahmen der Ausstellung »Nach Ägypten! Die Reisen von Max Slevogt und Paul Klee« richten die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Galerie Neue Meister, in Kooperation mit dem Fachbereich Kunstgeschichte der Technischen Universität Dresden ein zweitägiges Kolloquium unter dem Titel »Imagination und Anschauung – Ägyptenrezeption und Ägyptenreisen in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts« aus. Es findet am 22. und 23. Mai 2014 im Hans-Nadler-Saal des Dresdner Residenzschlosses statt und beschäftigt sich mit der Ägyptenrezeption der ersten drei Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum. Die Vorträge behandeln Themen aus den Bereichen der Kunst- und Kulturgeschichte, Foto und Film, der Ägyptologie sowie der Literaturwissenschaft. Dabei sollen fachspezifische wie fächerübergreifende Aspekte und Perspektiven der Rezeption zwischen dem Orientalismus des 19. Jahrhunderts und der Moderne herausgearbeitet werden.

Informationen: Ute.Thomas@skd.museum



Paul Klee, drei Pyramiden, 1929,323 (3 H 23)
Aquarell auf Papier auf Karton, 15,7 x 27,2 cm
Galleria Tega, Mailand | © Zentrum Paul Klee, Bern

Kooperation der Galerie Neue Meister,
Staatliche Kunstsammlungen Dresden,
mit dem Fachbereich Kunstgeschichte der TU Dresden
Förderung durch Herrn Henry H. Arnhold, New York

Termin: 22.-23. Mai 2014

Ort: Residenzschloss Dresden, Hans-Nadler-Saal

IMAGINATION UND ANSCHAUUNG ÄGYPTENREZEPTION UND ÄGYPTENREISEN IN DER 1. HÄLFTE DES 20. JAHRHUNDERTS

Kolloquium begleitend zur Ausstellung

»Nach Ägypten! Die Reisen von Max Slevogt und Paul Klee«
22.-23. Mai 2014 · Residenzschloss Dresden



STAÄTLICHE
KUNSTSAMMLUNGEN
DRESDEN

TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

PROGRAMM

ÄGYPTENREZEPTION IN DEUTSCHLAND

Donnerstag, 22. Mai 2014

– Moderation: Andreas Dehmer

– 9.30 Uhr

Begrüßung durch Hartwig Fischer, Generaldirektor der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden und Matthias Klinghardt, Dekan der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Dresden

– 10 Uhr

Der neue Zugang zum Alten Ägypten: Wichtige Grabungen und ihre Funde im Spiegel der Öffentlichkeit bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts

Friederike Seyfried, Staatliche Museen zu Berlin, Ägyptisches Museum und Papyrussammlung

– Kaffeepause

– 11 Uhr

Dichterische Metamorphosen – Altägypten als weltanschauliche und ästhetische Projektionsfläche bei Thomas Mann und Rainer Maria Rilke
Alfred Grimm, Staatliches Museum Ägyptischer Kunst München

– 11.30 Uhr

Palmen, Pyramiden und Paläste. Die filmische Ägypteninszenierung von 1910 bis 1928

Diana Fragata, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

– Mittagspause

– Moderation: Henrik Karge

– 14 Uhr

Ägypten als Marke – Rezeptionen in der Bildwerbung
Judith Blume, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt

– 14.30 Uhr

DIE PLASTIK DER ÄGYPTER in Bildern der Moderne: eine »unvergleichliche Schule des Flächenstils« und ihre mediale Vermittlung

Andreas Dehmer, Galerie Neue Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

– Kaffeepause

– 15.30 Uhr

»Wenn die Bildhauerwerke der Ägypter von Sonne durchglüht scheinen ...« – Ägypten in der Skulptur des frühen 20. Jahrhunderts

Astrid Nielsen, Skulpturensammlung, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

– 16 Uhr

Ägypten in der Architektur zu Beginn des 20. Jahrhunderts

Ralph Dobler, Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte in Rom

– 18.30 Uhr – Abendvortrag

Ägyptenbilder seit der Antike und ihr Fortbestehen. Rezeptionsgeschichte zwischen Ägyptologie und Orientalismus

Florian Ebeling, Universität Heidelberg

KÜNSTLERREISEN

Freitag, 23. Mai 2014

– Moderation: Susanne Hoppe

– 10.00 Uhr

Realismus und Imagination – Ägypten in der Orientalmalerei des 19. Jahrhunderts

Henrik Karge, Technische Universität Dresden

– 10.30 Uhr

Inszenierte Wirklichkeit.

Die »Entdeckung« Ägyptens in der Fotografie

Hildegard Frübis, Humboldt-Universität zu Berlin

– Kaffeepause

– 11.30 Uhr

Mit dem Skizzenbuch auf Reisen. Max Slevogts Aquarelle und Zeichnungen aus Ägypten

Heike Biedermann, Galerie Neue Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

– Mittagspause

– Moderation: Heike Biedermann

– 13.30 Uhr

»Ist Reisen – Suchen?« Ägyptenreisen deutscher Künstler in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
Karin Rhein, Museum Georg Schäfer Schweinfurt

– 14 Uhr

Paul Klee in Nordafrika. Die Bedeutung der Reisen für das künstlerische Schaffen

Anette Kruszynski, Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf

– 14.30 Uhr

Reisen im postikonographischen Zeitalter:

Paul Klee und Ägypten

Frank Zöllner, Universität Leipzig

– Kaffeepause

– Nachmittag: für die Referenten – gemeinsamer Gang durch die Ausstellung »Nach Ägypten!«

Leitung des Kolloquiums:

Dipl. phil. Heike Biedermann

Dr. Andreas Dehmer

Prof. Dr. Henrik Karge

Abb. Titel: Max Slevogt, Sandsturm in der Libyschen Wüste, 1914

Öl auf Leinwand, 73,5 x 95,5 cm (Detail)

© Galerie Neue Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden (Foto: Elke Estel / Hans-Peter Klut)